



Stadt Quickborn
Der Bürgermeister

**Antrag auf Genehmigung einer
Schmutzwasserentwässerungsanlage**

**Stadt Quickborn
Tiefbauten
Rathausplatz 1
25451 Quickborn**

Hiermit wird die Herstellung einer Grundstücksentwässerungsanlage und die Einleitung von Schmutzwasser in die Abwasserbeseitigungsanlage der Stadt Quickborn beantragt:

1. Antragsteller:

Name, Vorname:

Ggf. Firmenname:

Inhaber/ Geschäftsführer:

PLZ und Ort:

Straße/ Hausnummer:

2. Antrag auf Genehmigung einer Schmutzwasserentwässerungsanlage

Neuanlage Umbau bestehende Anlage

Lage des Grundstückes:

Straße/ Hausnummer:

PLZ/ Ort:

Gemarkung:

Flur:

Flurstück:

Grundbuch:

Band:

Blatt:



3. Der Anschluss erfolgt an:		
	<input type="radio"/> Öffentliches Schmutzwassersiel	<input type="checkbox"/>
	<input type="radio"/> Sonstige Entwässerungsanlage (bitte Anlage A beifügen)	<input type="checkbox"/>
	Anzahl/Größe der Wohnung(en)	
	Anzahl der Bewohner	
Bauherrin/ Bauherren		
Name	Anschrift	Telefon/E-Mail
Planverfasserin/ Planverfasser		
Name	Anschrift	Telefon/E-Mail
Bauleiterin/ Bauleiter		
Name	Anschrift	Telefon/E-Mail
Grundstückeigentümerin/ Grundstückeigentümer		
Name	Anschrift	Telefon/E-Mail

4. Anschlussbeiträge bezahlt:		
	<input type="radio"/> nein	<input type="checkbox"/>
	<input type="radio"/> ja	<input type="checkbox"/>
	<input type="radio"/> Beitragsbescheid vom: (bitte in Kopie beifügen)	



Vorbemerkung:

- a) Die Schmutzwasser- und Regenwasserentsorgung in Quickborn erfolgt im Trennsystem.
- b) Der Antrag ist in 2-facher Ausfertigung einzureichen.
- c) Dem Antrag sind in 2-facher Ausfertigung beizufügen:
 - 1. Lageplan (M 1:500), enthaltend Grundstück mit Gebäuden unter Angabe ihrer Bestimmungen, Höfe, Gärten, Auffahrten, Straßen, Baufluchtlinien, Himmelsrichtungen, Dungstätten, Brunnen, Klärgruben, Reinigungsschächte, Abflussleitungen, Gräben oder sonstiger Verbleib der Abwässer.
 - 2. Grundriss und Schnitte (M 1: 100) der vorhandenen bzw. geplanten Entwässerungsanlage in den Gebäuden, Höfen, Hofanlagen, Revisions- und Reinigungsschächten, Lage des Vorfluters (Stadtziel, Gewässer usw.) Angabe des zur Verwendung kommenden Materials mit Abmessungen, Zu- und Abflussleitungen.
 - 3. Alle Entwässerungsleitungen sind mit folgenden Farbtönen zu kennzeichnen:
 - a) Regen-, Oberflächen- und Grundwasserleitungen blau
 - b) Abortwasserleitungen gelb
 - c) Schmutzwasserleitungen braun

5. Allgemeine Beschreibung

5.1. An das Schmutzwasserziel sollen angeschlossen werden
(bitte ankreuzen und Anzahl eintragen):

<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/> Spülaborte	
<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/> Urinale	
<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/> Urinier Rinnen	
<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/> Badewannen	
<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/> Brausen	
<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/> Waschbecken	
<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/> Waschrinnen	
<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/> Waschbrunnen	
<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/> Handsteine	
<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/> Ausgüsse	
<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/> Bodenabläufe	
<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/> Hofsinkkästen	

Anmerkungen:

5.2. Der Wasseranschluss erfolgt aus (bitte ankreuzen):

<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/> Wassernetz; Anzahl Zapfstellen:	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/> Brunnen; Anzahl der Brunnen:	<input type="checkbox"/>
	Pumpenleistungm ³ /h:	Pumpenanschluss kW:



5.3. Alle Teile der Entwässerungsanlage liegen auf eigenem Grundstück.

Ja Nein

Falls nicht, welche Teile führen über fremde bzw. gemeinschaftlichen Grundstücke:
(Das Leitungsrecht über fremde Grundstücke muss Grundbuchlich gesichert werden)

5.4. Werden Abwässer von Nachbargrundstücken abgeführt? :
<input type="checkbox"/> ja:
<input type="checkbox"/> nein
Wenn ja welche Abwässer: von welchen Grundstück(en):

5.5. Sollen gewerbliche Abwässer abgeführt werden? :
<input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein
Wenn ja, bitte Anlage B beifügen

6. Werkstoffe und Ausführungen

6.1. Sielleitungen

	Werkstoff	DIN	Nennweite DN
1) Schmutzwasser			
2) Regenwasser			

6.2. Hausleitungen

	Werkstoff	DIN	Nennweite DN
1. Schmutzwasser			
- senkrechte			
- liegende			
2. Regenwasser			
- frei vor dem Gebäude			
- im Gebäude			
- durch Balkone			
- Standrohre			



Stadt Quickborn
Der Bürgermeister

**Antrag auf Genehmigung einer
Schmutzwasserentwässerungsanlage**

6.3. Sonstiges:

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben wird bestätigt:

Ort Datum Unterschrift des Grundstückseigentümers

Ort Datum Unterschrift des zugelassenen Unternehmens

Firmenstempel

Ich bitte um Rücksendung an:

Stadt Quickborn
Fachbereich Tiefbauten
Rathausplatz 1
25451 Quickborn